

1	2	3	4
WA1 III	WA2 III	WA3 III	WA4 III
0.4 1.2	0.4 1.2	0.4 1.2	0.4 1.2
E/D SD,45-48°	E/D SD,45-48°	0 SD,45-48°	E/D SD,45-48°
max. TH = 7,70m max. FH = -	max. TH = 7,70m max. FH = -	max. TH = 7,00m max. FH = -	max. TH = 7,00m max. FH = -

1	2	3	4	5	6	7	8
NUTZUNGSSCHABLONE							
1	= ART DER BAULICHEN NUTZUNG						
2	= ZAHL DER VOLLGESCHOSSE						
3	= GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)						
4	= GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)						
5	= BAUWEISE						
6	= DACHNEIGUNG						
7	= TRAUFHÖHE TH ALS HÖCHSTGRENZE IN M						
8	= FIRSHÖHE FH ALS HÖCHSTGRENZE IN M						

# LEGENDE:

## 1. PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN (§ 9 BauGB)

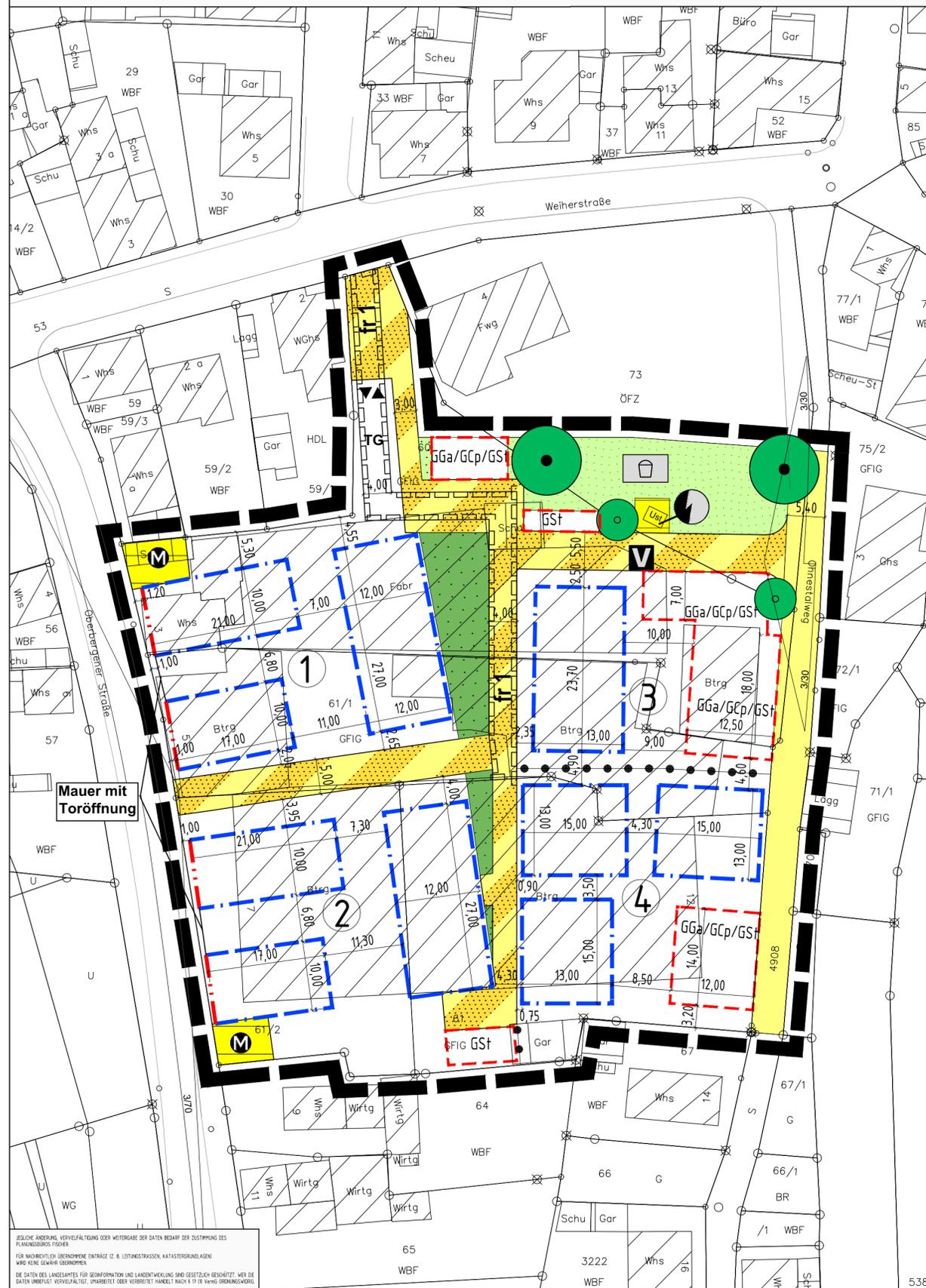
- WA** ALLGEMEINES WOHNGEBIET WA (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 4 BauNVO)
- 0.4** GRUNDFLÄCHENZAHL (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- 1.2** GESCHOSSFLÄCHENZAHL (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- III** ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- TH** TRAUFHÖHE TH ALS HÖCHSTMASS (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- FH** FIRSHÖHE FH ALS HÖCHSTMASS (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- 0** OFFENE BAUWEISE (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 BauNVO)
- E/D** OFFENE BAUWEISE, NUR EINZEL- U. DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 BauNVO)
- BAUGRENZE (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB UND § 23 Abs. 3 BauNVO)
- BAULINIE (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 23 Abs. 2 BauNVO)
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
- FUSSWEG (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
- V** VERKEHRSFLÄCHEN BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
- M** AUFSTELLFLÄCHEN FÜR MÜLLBEHÄLTER
- ⚡** FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 12, 14 u. Abs. 6 BauGB) TRAFOSTATION
- ▲▼** EIN- UND AUSFAHRTEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 4, 11 BauGB)
- ⊞** ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB) - SPIELPLATZ
- ⊞** PRIVATE GRÜNFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)
- ANPFLANZUNG VON BÄUMEN, STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauGB)
- ERHALTUNG VON BÄUMEN, STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 b BauGB)
- GGa/GCp/GSt** FLÄCHEN FÜR GEMEINSCHAFTSANLAGEN/ GEMEINSCHAFTSGARAGEN/ GEMEINSCHAFTSCARPORIT/ GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB)
- FF** MIT FAHRRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 und Abs. 6 BauGB)
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

## 2. ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN (§ 74 LBO)

**45-48°** DACHNEIGUNG ALS MINDEST-/HÖCHSTMASS

## HINWEISE

- ▨** BESTEHENDE GEBÄUDE, LT. KATASTERPLAN
- GRUNDSTÜCKSGRENZE BESTAND
- GRUNDSTÜCKSGRENZE GEPLANT
- △** SICHTDREIECK



## STADT ENDINGEN OT. KIECHLINSBERGEN

### B-PLAN "WEIHERSTRASSE" MIT ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN

ZEICHNERISCHER TEIL - VERFAHREN NACH § 13a BauGB

#### AUFGESTELLT

NACH § 2 Abs. 1 BauGB VOM 10.09.2021  
DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES  
ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG  
ENDINGEN, DEN

DER BÜRGERMEISTER

VOM \_\_\_\_\_  
AM \_\_\_\_\_

#### ÖFFENTLICH AUSGELEGEN

NACH § 3 Abs. 2 BauGB VOM 10.09.2021  
IN DER ZEIT  
ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG

VOM \_\_\_\_\_  
BIS \_\_\_\_\_  
AM \_\_\_\_\_

#### ALS SATZUNG BESCHLOSSEN

NACH § 10 Abs. 1 BauGB VOM 10.09.2021  
§ 74 LBO VOM 21.12.2021  
§ 4 Abs. 1 GemO VOM 02.12.2020  
ENDINGEN, DEN

DER BÜRGERMEISTER

AM \_\_\_\_\_

#### AUSFERTIGUNG

ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DER INHALT DIESES PLANES SOWIE DIE ZUGEHÖRIGEN PLANUNGSRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN UND DIE ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN UNTER BEACHTUNG DES VORSTEHENDEN VERFAHRENS MIT DEN HIERZU ERGANGENEN BESCHLÜSSEN DES GEMEINDERATES DER STADT ENDINGEN ÜBEREINSTIMMEN.

DER BÜRGERMEISTER

#### RECHTSVERBINDLICH

NACH § 10 Abs. 3 BauGB VOM 10.09.2021  
DURCH BEKANNTMACHUNG  
ENDINGEN, DEN

DER BÜRGERMEISTER

VOM \_\_\_\_\_

**PLANUNGSBÜRO FISCHER**  
79100 FREIBURG, GÜNTERSTALSTR. 32, TEL. 0761/70342-0, FAX. 70342-24  
email info@planungsbuero-fischer.de, www.planungsbuero-fischer.de



M. = 1 : 500

PLAN NR.:	DATUM: 31.01.24	GEÄNDERT: 08.01.25	FERTIGUNG: _____
PROJ. NR.: 0921105	BEARB.: HOF/WAG	14.05.25	ANLAGE: _____
			BLATT: _____

JEDLICHE ÄNDERUNG, NEUVERFÄLTERUNG ODER WEITERBEARBEITUNG DER DATEN BEHÄLT BEI DER ZUSTIMMUNG DES PLANUNGSBÜROS FISCHER.  
FÜR NACHRECHTLICHE ÜBERNOMMENEN ENTRÄGE (Z. B. LÖTUNGSSTRASSEN, KATASTERGRUNDLAGEN) WIRD KEINE GEWÄHR ÜBERNOMMEN.  
DIE DATEN DES LANDESAFTES FÜR GEMEINDEFORMUNG UND LANDESWIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE SIND GESCHÜTZT. WER DIE DATEN UNRECHTLICH VERWENDET, VERÄNDERT ODER VERBREITET, WIRD MIT 100 EURO GEBUSSSTRAFEN GEHRAFEN.